Presseinformation

30. Juli 2007

Traditionelle Wallfahrt "In memoriam Liese Prokop" wiederbelebt

Pröll: Zeigt, wie tief die Menschen im Glauben verwurzelt sind

"Die heutige Anna-Wallfahrt ist nicht nur ein geglückter Versuch, eine alte Tradition wiederaufleben zu lassen und ein Zeichen gegen die Schnelllebigkeit unserer Gesellschaft, sondern vielmehr ein Symbol dafür, wie sehr die Menschen in ihrer Heimat und im Glauben verwurzelt sind." Mit diesen Worten würdigte gestern, 29. Juli, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in Annaberg (Bezirk Lilienfeld) die Initiatoren dieser Wallfahrt, die heuer erstmals im Gedenken an Liese Prokop, ihre Leistungen und ihre Persönlichkeit stattfand. Der heutige Tag bringe aber auch die Verbundenheit des Landes mit der viel zu früh verstorbenen Liese Prokop zum Ausdruck, die hier nicht nur daheim, sondern auch 35 Jahre lang in Niederösterreich politisch tätig gewesen sei und viele nachhaltige Spuren hinterlassen habe.

Annaberg war in der Monarchie einer der bedeutendsten Annen-Wallfahrtsorte. Aus allen Kronländern kamen damals die Pilger, um ihre Anliegen zur Fürbitte vorzubringen. Das Projekt zur Wiederbelebung der Annenwallfahrt geschieht "In memoriam Liese Prokop", die bis zuletzt in Annaberg beheimatet war. Das Vorhaben wird von der Gemeinde Annaberg, dem Land Niederösterreich und der Volkskultur Niederösterreich getragen. Die gestrige Wallfahrt stand unter der Patronanz der Gattin des niederösterreichischen Landeshauptmannes, Elisabeth Pröll.

Liese Prokop, am 27. März 1941 geboren, hat in Niederösterreich als Landeshauptmannstellvertreterin unter anderem richtungweisende Schritte für die Frauenpolitik gesetzt. So wurden beispielsweise in ihrer Ära das NÖ Frauenreferat aufgebaut und das NÖ Gleichbehandlungsgesetz geschaffen.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Mag. Doris Zizala, Telefon 0664/822 24 76, www.volkskulturnoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at